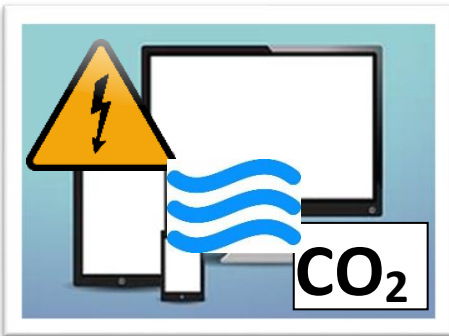


## Schon ausprobiert? UmWelt-Tipp 63:

### Surfen, Streamen, Chatten, KI



- **Digitalisierung: praktisch, hilfreich**

- **aber:**

- hoher Stromverbrauch
- hoher Wasserverbrauch
- hoher CO<sub>2</sub>-Ausstoß

➔ **bewusst + sparsam einsetzen**

#### Gut zu wissen:

- Die Digitalisierung und Elektrisierung immer größerer Bereiche des Alltagslebens und vor allem der exponentiell wachsende Einsatz von KI führt trotz immer effizienterer Techniken zu einem rasanten Anstieg des Energiebedarfs.
- Die Stromerzeugung durch erneuerbare Energien kann mit dieser Entwicklung kaum Schritt halten. Laut dem französischen Think-Tank „The Shift Project“ greifen vor allem IT-Unternehmen in den USA verstärkt auf fossile Energieträger und Atomkraft zurück (30.07.2025: Trump will Treibhausgase nicht mehr als gesundheitsschädlich einstufen lassen, womit die rechtliche Grundlage für zahlreiche Klimaschutzgesetze entfällt).
- Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß allein im Bereich der Rechenzentren wird dadurch voraussichtlich bis 2030 stark steigen, je nach Schätzung um zwischen 80 % und 200% ([https://theshiftproject.org/app/uploads/2025/04/2025\\_03\\_06-TSP-Rapport-intermediaire-IA-quelles-infra-num-monde-decarbone.pdf](https://theshiftproject.org/app/uploads/2025/04/2025_03_06-TSP-Rapport-intermediaire-IA-quelles-infra-num-monde-decarbone.pdf)).
- Die Rechenzentren müssen für ihren Betrieb durch Luft und/oder Wasser gekühlt werden. Das verursacht enorme ökologische Kosten.

#### Was kann ich tun?

##### 1. elektronische Geräte weniger nutzen

- ✓ weg von der ständigen Erreichbarkeit durch Pausen vom Smartphone, Tablet und Laptop – das erhöht außerdem die Aufmerksamkeit für die Mitmenschen und die Umwelt
- ✓ Nachrichten und Mails auf das Wichtige beschränken; nicht mehr Benötigtes löschen, um die Serverkapazitäten zu schonen

##### 2. auf sparsame Nutzung achten

- ✓ beim Streaming: Audiodateien sind sparsamer als Videodateien
- ✓ beim Hören: heruntergeladene Audiodateien verbrauchen beim Hören weniger Strom als das Streamen
- ✓ beim Wählen des Geräts: zum Streamen nicht den Laptop, sondern das Smartphone nutzen
- ✓ beim Speichern: für überschaubare Datenmengen nicht die Cloud, sondern USB-Sticks oder eine externe Festplatte nutzen

##### 3. bei der Nutzung von Suchmaschinen

- ✓ KI sparsam verwenden
- ✓ prägnante Fragen stellen
- ✓ wenn unumgänglich: einen Anbieter wählen, der eine Technologie mit sparsamem Stromverbrauch verwendet

#### Quellen und zum Weiterlesen:

- <https://bauvolution.de/2025/06/16/google-ki-suche-veraendert-das-web-gut-oder-schlecht/>
- <https://utopia.de/utopia-insights/ai-ki-nachhaltigkeit-zukunftsmarken-brauchen-beides/>
- <https://netzpolitik.org/2025/nerviges-feature-googles-uebersicht-mit-ki-abstellen-so-gehts/>
- <https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/energie/erneuerbare-energien-energie-wende/28148.html>
- [https://theshiftproject.org/app/uploads/2025/04/2025\\_03\\_06-TSP-Rapport-intermediaire-IA-quellen-infra-num-monde-decarbone.pdf](https://theshiftproject.org/app/uploads/2025/04/2025_03_06-TSP-Rapport-intermediaire-IA-quellen-infra-num-monde-decarbone.pdf)
- <https://teamdrive.com/blog-de/cloud-alternative/>
- <https://www1.wdr.de/nachrichten/google-suche-ki-uebersicht-in-deutschland-gestartet-100.html>
- [https://praxistipps.chip.de/ki-stromverbrauch-so-viel-energie-benoetigt-eine-suchanfrage\\_186971](https://praxistipps.chip.de/ki-stromverbrauch-so-viel-energie-benoetigt-eine-suchanfrage_186971)
- <https://klimacampus.org/ki-und-klimaschutz/>